

PERSON

18. Jg. 2014, Heft 2

Schwerpunktheft

Neuere Entwicklungen im Personzentrierten Ansatz

Herausgegeben von

Gerhard Stumm und Monika Tuczai

Inhalt

Editorial	107
-----------------	-----

FACHBEITRÄGE

Diskussionsforum zu „Relational Depth“	109
--	-----

Mick Cooper

Arbeiten mit Relational Depth	110
-------------------------------------	-----

Keith Tudor

Das In-Beziehung-Sein, das Vertikale und das Horizontale: Eine Kritik an „Relational Depth“	115
---	-----

Jobst Finke

Eine Stellungnahme zu Relational Depth – Zur Konzeptualisierung der therapeutischen Beziehung in der Personzentrierten Psychotherapie	123
--	-----

Weitere Fachbeiträge

Birgit Goldmann

Selbstanteile – eine Herausforderung in Theorie und Praxis der Personzentrierten Psychotherapie	127
---	-----

Therese Hofer, Lars Auszra, Imke Herrmann

Emotionsfokussierte Therapie	139
------------------------------------	-----

Norbert Groddeck

Kreativität und körperliches Ahnungswissen. Die Bedeutung der Intuition in der klient-zentrierten Kunsttherapie	152
--	-----

<i>Renate Motschnig</i>	
Die Tendenz zur Co-Aktualisierung: Überlegungen zum Aktualisierungsprozess innerhalb zwischenmenschlicher Beziehungen	163

<i>Michael Lux</i>	
Neurowissenschaftliche Grundlagen Personenzentrierter Psychotherapie	176

REZENSIONEN

<i>Franz Berger</i>	
Ulrike Diethardt, Lore Korbei & Brigitte Pelinka (Hg.): Klientenzentrierte Psychotherapie – quo vadis? Festschrift zum 75. Geburtstag von Prof. Mag. Wolfgang W. Keil.	187

<i>Heidemarie Müllner-Sari</i>	
Wolfgang Bense & Dirk Fiedler (Hg.): Personenzentrierte Beratung und Behandlung von Suchtstörungen. Ein Praxishandbuch.	189

Veranstaltungskalender 2014/15	191
--------------------------------------	-----